



Max Planck Förderstiftung April 2018

Liebe Förderer und Interessenten,

lesen Sie hier Neuigkeiten aus der Grundlagenforschung und der Max-Planck-Gesellschaft und von wissenschaftlichen Erkenntnissen:

- Flucht und Trauma
- Impfstoff-Kandidat gegen Tuberkulose in Phase-II/III-Studie
- Synthetischer Zucker wehrt Pneumokokken ab
- Veranstaltungstipps: Ausstellung "Unboxing Photographs" in Berlin und Gesundheits-Forum in München

Sie haben Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Mit besten Grüßen

Johanna Pöllath, Julia Hof und Regine Oberecker

info@maxplanckfoundation.org

Tel.: 089 24 240-640

Aus der Max-Planck-Gesellschaft



Flucht und Trauma

Eine 2015 durchgeführte Studie an syrischen Flüchtlingen in der Türkei zeigt, dass zwei Drittel von ihnen Tod, Folter oder Entführung eines engen Freundes oder Familienmitgliedes beobachtet oder selbst erlebt haben. 20 bis 30 Prozent der Flüchtlinge leiden deshalb unter einer schweren Depression oder einer ausgeprägten Posttraumatischen Belastungsstörung. Ein Film des MPI für Psychiatrie, der sich an Geflüchtete und deren Helfer richtet, klärt über mögliche körperliche und psychische Symptome auf.

Die Produktion dieses Films sowie weitere Projekte zur Unterstützung von Flüchtlingen an mehreren Max-Planck-Instituten finanzierte ein privater Förderer der Max-Planck-Förderstiftung.

Bild: © MPI für Psychiatrie

[Flucht und Trauma](#)

Aus der Max-Planck-Forschung



Impfstoff-Kandidat gegen Tuberkulose in Phase-II/III-Studie

Tuberkulose ist noch immer eine der gefährlichsten Infektionskrankheiten weltweit. Insbesondere die zunehmende Zahl multiresistenter Erreger macht Medizinern und Gesundheitspolitikern große Sorgen. Derzeit befindet sich ein gutes Dutzend Impfstoff-Kandidaten in der klinischen Testung. Einer davon hat nun die Zulassung für eine klinische Wirksamkeitsstudie erhalten. VPM1002, dessen wissenschaftliche Grundlagen von Forschern des Max-Planck-Instituts für Infektionsbiologie um Direktor Stefan Kaufmann gelegt haben, soll darin seine Wirksamkeit und Sicherheit bei Patienten beweisen, bei denen die Erkrankung nach einer erfolgreichen medikamentösen Behandlung wieder aufflackert (Rekurrenz). Darüber hinaus ist eine vielversprechend verlaufende Phase-II-Studie an HIV-exponierten Neugeborenen abgeschlossen.

Bild: © Leander Grode (mit Zustimmung des Studienteilnehmers)

[Impfstoff-Kandidat gegen Tuberkulose in Phase-II/III-Studie](#)



Synthetischer Zucker wehrt Pneumokokken ab

Gegen manche Formen von Lungen und Hirnhautentzündungen könnte es bald einen wirksameren Impfschutz geben. Ein Team um Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts für Kolloid- und Grenzflächenforschung und ihren Direktor Peter Seeberger hat einen synthetischen Zuckerimpfstoff identifiziert, der Versuchstiere ausgesprochen gut gegen Infektionen durch eine besonders gefährliche Variante von Pneumokokken – Mediziner sprechen vom Serotypen 1 – schützt. Vor allem in Entwicklungsländern erkranken viele Menschen, die sich mit diesem Serotypen anstecken, an einer Hirnhautentzündung. Der synthetische Impfstoff basiert auf chemisch erzeugten Zuckern. Diese wirken besser als der konventionelle Zuckerimpfstoff, der aus Bakterien isoliert wird, und lassen sich zudem einfacher verarbeiten. In Zusammenarbeit mit der Vaxxilon AG, einem unter anderem von den Max-Planck-Wissenschaftlern gegründeten Start-up, entwickeln die Forscher den Impfstoff nun weiter zur Marktreife.

Bild: © MPI für Kolloid- und Grenzflächenforschung / Claney Pereira

[Synthetischer Zucker wehrt Pneumokokken ab](#)

Veranstaltungstipps



Ausstellung "Unboxing Photographs" in Berlin & Gesundheitsforum in München

"Unboxing Photographs. Arbeiten im Fotoarchiv" vom 16.02.2018 bis 27.05.2018 in der Kunstbibliothek, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

Die Ausstellung des Verbundprojekts „Foto-Objekte – Fotografien als (Forschungs-) Objekte in Archäologie, Ethnologie und Kunstgeschichte“, unter Mitwirkung der Photothek des Kunsthistorischen Instituts in Florenz öffnet die Schachteln von vier Foto-Archiven und zeigt die materielle Vielfalt von Fotografien als dreidimensionale Objekte.

Unboxing Photographs

Gesundheits-Forum: "Machen die süchtig?" - Vorurteile, Wirkungen und Nebenwirkungen von Psychopharmaka, am Dienstag, den 17.04.2018 um 18:30 Uhr im Hörsaal des Max-Planck-Instituts für Psychiatrie, Kraepelinstr. 2-10, 80804 München
In der monatlich stattfindenden Reihe sprechen im April Dr. Annette Sonntag und Prof. Dr. Ludwig Schaaf.

Gesundheitsforum

Bild: © Max-Planck-Gesellschaft



Max Planck Förderstiftung | Färbergraben 18 | 80331 München
Telefon +49 (0) 89 24240-640
E-Mail info@maxplanckfoundation.org
www.maxplanckfoundation.org

©2018 - Max Planck Förderstiftung

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie ihn [hier](#) abbestellen.